

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

66 (7.3.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66. Erstes Blatt.

Montag den 7. März

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 7257. Am 3. März, Vormittags 1/2 11 Uhr, brang der Anzeige des Schleifers August Harbung zu Folge der unten näher beschriebene Mensch in die Wohnung Harbung's (eine Mansarde im 5. Stock des Hauses Ritterstraße Nr. 38), verlangte von dessen Frau Geld, bedrohte sie mit einem Revolver, mißhandelte sie und raubte eine silberne Damen-Cylinderuhr mit zwei Goldbräunern, weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, Sekundenzeiger, eisiltem Rückenstück und beschädigtem Werk, eine dünne Lalmuhrkette mit Quästchen und eine 4 cm lange und ovale, glatte, silberne Broche. Der Thäter wird beschrieben als Bursche im Alter von 10-24 Jahren, von mittlerer Größe, mit schwarzen Haaren und schwarzem Schnurrbart, bekleidet mit schwarzem Filzhat und dunkeltem Anzug; Dialekt der hiesigen Gegend.

Anhaltspunkte für die Person des Thäters ersuche ich anher mitzuteilen.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
Gruber.

Konkursverfahren.

Nr. 8397. Ueber den Nachlaß des Anverwirts Michael Koch dahier und das Vermögen der Wittve desselben, Wilhelmine geb. Billing von hier, wurde heute am 5. März 1892, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Baillensichter a. D. Hubert Feederle wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 20. März 1892 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 5. April 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpfändung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 29. März 1892 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Evangel. Verein Karlsruhe.

VII. Abonnementsvortrag.

Dienstag den 8. März, Abends 7 Uhr,

Herr Pastor Götz aus Köln

über „Sozialistisches aus Ost-London“.

3.3.

Eintrittspreis: für Nichtabonnenten Saal 1 M., Empore 50 P.

Da mit diesem VII. Abonnementsvortrage der Cyclus für 1891/92 geschlossen ist, so bitten wir die verehrlichen Abonnenten, sämtliche Karten mitbringen zu wollen.

Der Vorstand.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Samstag den 2. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfaßlicher und gründlicher Weise so vorzubereiten, daß sie mit Begeisterung und bestem Erfolge irgend welches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt insbesondere vollständige Kenntniß der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Werth der Noten und Pausen, die Taktarten, das Bezelen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Sings-, Gehör- und Trefferübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.

Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils am Mittwoch und Samstag Nachmittag.

Preis monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen nehmen täglich Vormittags von 11 Uhr ab entgegen

Die Vorsteherinnen: **Lina und Elise Rampmeyer,**

Blumenstraße 2.

6.1.

Versteigerung von Spezereiwaaaren.

Dienstag den 8. März d. J. und den darauf folgenden Tag, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werde ich Artikel 16, parterre (Café Seyfried), nachbeschriebene zur Konkursmasse des Kaufmanns **Adolf Remshardt** dahier gehörigen Spezereiwaaaren gegen Baarzahlung versteigern als:

Zucker, Kaffee, Wein, Cognac, Brantwein, Seife, Streichholz, Cacao, Thee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Bantermehl, Schwämme, Bier- und Weinforfen, Kandis, Citronat, Wachs, Nudeln, Nelfen, Rosinen, Veim, Stearin-Kerzen, Bonbons, Cigarren, Cigarretten, Rauchtabak, verschiedene Bürsten, Stärke, Chocolate, Olivenöl, Magenbitter, Nordhäuser, Sichorien, Fischleim, Walzenkaffee, Erdwürst, Wäsche und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 4. März 1892.

2.2.

Der Konkursverwalter: **H. Feederle.**

II. Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 8. März 1892,

Nachmittags 3 Uhr.

wird im Kommissionszimmer des Rathhauses in Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem **Heinrich Spizer** dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und zu Eigentum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

N. 5. B. XXIII, 4877.

Das in der Augartenstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Max Kutavern Erben, andererseits neben Kaufmann Friedrich Neuert gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitenbau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 45 000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1892.

E. Fränkin,

3.3. Groß. Notar.

Gaus-Versteigerung.

2.2. Der Theilung wegen wird aus der Nachlassmasse des † Oberlehrers **Karl Linder** am

Montag den 14. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Erbprinzenstraße 10 dahier,

das in der Nowads-Anlage dahier unter Nr. 7, neben Kaufmann Gustav Adolf Meyer und Frieda Obermüller gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 55 400 M., öffentlich zu Eigentum versteigert und — vorbehaltlich obervormundschaftlicher Genehmigung — endgiltig zugeschlagen, auch wenn die Schätzung nicht erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Februar 1892.

J. Beuder, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 7 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend

aus 4 Zimmern und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

— **Beiertheimer Allee 26** ist per 23. April eine elegante Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, Badezimmer, 2 Zimmer im 4. Stock, sonstigem reichlichem Zugehör, großem Hof, Vor- und Hintergarten, Veranda etc. zu vermieten (event. kann Stallung mit Burschenzimmer und Wagenremise dazu gegeben werden). Einzusehen von 10—1 Uhr. Näheres Spitalstraße 48.

— **Beiertheimer Allee 28** ist in schöner Lage ohne Vis-à-vis der 2. Stock, bestehend aus 7 großen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst Badezimmer und dem üblichem Zugehör, auf 23. April d. J. oder vorher billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

88. **Degenfeldstraße 12** sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und Veranda und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10 im 2. Stock.

— **Ettlingerstraße 49** ist eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Friedrichsplatz 3** ist die Bel-Etage, enthaltend 7 Zimmer, Badezimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gottesauerstraße 33** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit freier Aussicht nach der Degenfeldstraße, sehr billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*22. **Grenzstraße 7** ist im 2. Stock eine abgeschlossene, schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. April zu vermieten. Desgleichen eine Wohnung im 4. Stock von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenraum. Näheres parterre.

33. **Hirschstraße 15** ist die neu hergerichtete Bel-Etage von 7 Zimmern, 4 Kammern, 3 Kellern, und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Kammer zu vermieten. Näheres Mollkestraße 19 i. Stock.

— **Hirschstraße 35a**, 3 Treppen hoch, ist eine freundliche, geräumige Wohnung von 6 bis 6 Zimmern nebst Zugehör auf 6 April-Quartal oder früher zu vermieten. Näheres im Laden des Hauses.

— **Hirschstraße 69** sind der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, großem Vorplatz, Badezimmer, sammt 1 geschlossenem Erker bezw. Balkon auf 23. April d. J. zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Badezimmer und allem Zugehör etwas früher beschubar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24 im 1. Stock.

— **Kaiser-Allee 28** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

87. **Kaiserstraße 25**, nächst dem Posttechnikum und der Dragonerkaserne, ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

147. **Kaiserstraße 164** ist per 23. Juli der 2. Stock, bestehend in einem eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

52. **Kriegstraße 120** ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— **Kronenstraße 3** ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft in der Wirtschaft daselbst.

— **Kronenstraße 46** sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder in der Wirtschaft zu erfragen.

— **Kurvenstraße 26** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. April oder früher zu vermieten.

— **Ludwigsplatz 40a** ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Balkon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speicherkammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Lessingstraße 41**, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April

zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugegeschäft **H. Augenstein**, Steinstraße 27.

— **Lessingstraße 41**, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugegeschäft **H. Augenstein**, Steinstraße 27.

— **Lützenstraße 45** sind zwei freundliche Wohnungen, nach der Straße gehend, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

33. **Lützenstraße 69a** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— **Mollkestraße 15a**, zwei Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus fünf geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Küche nebst dem nötigen Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

— **Reinbahnstraße 22**, neben dem Friedhof, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern (2. Stock) nebst Zugehör per sofort oder auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

*32. **Ritterstraße 30**, nächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres parterre.

123. **Schirmerstraße 5** (Hartwalbstadtteil) sind im Hochparterre eine Wohnung von 5 Zimmern, Badekabinet, Küche und Keller; im 3. Stock 3 Zimmer, Küche und Keller nebst Zugehör mit oder ohne Stallung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*43. **Sofienstraße 53**, nahe der Westendstraße, sind der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, und der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarden, Gärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Näheres Schloßplatz 17, parterre links.

— **Sofienstraße 66a**, neben der Westendstraße, ist in einem sehr ruhigen Hause die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 3 großen, schönen Zimmern, Speisekammerchen, einer großen Mansarde im 4. Stock, Magd- und Speisekammer, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

*22. **Stefanienstraße 34** ist im 2. Stock des Seitenbaues, nach dem Garten gehend, eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine stille Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Waldfstraße 49**, in nächster Nähe des Ludwigsplatzes, ist im Hinterhaus, Seitenbau 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellerabteilung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

*33. **Waldfstraße 56** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Anteil an Trockenstreich und Waschküche, an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

*32. **Wilhelmstraße 32 u. 34** ist auf 23. April der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Werderstraße 59** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Wilhelmstraße 63** sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 23. April oder früher zu vermieten.

*22. **Zähringerstraße 3** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Stiege hoch.

— **Zosor oder auf 23. April** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon etc. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

33. **Auf 23. April** ist Mitte der Stadt eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller zu vermieten. Zu erfragen im Schirmgeschäft Kaiserstraße 82a.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 65a im 3. Stock.

— Im Neubau **Ludwig-Wilhelmstraße 3**, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer sammt Zugehör auf 23. April oder

früher vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70.

Wohnungen zu vermieten:

Schiffelstraße 63, Ecke der Kriegstraße, der 2. Stock von 5 Zimmern und Küche für 600 M. und der 3. Stock für 500 M.

Friedenstraße 13 der 1. Stock von 7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör für 1000 M.

Friedenstraße 15 der 2. Stock von 14 Zimmern und Zugehör für 2500 M., kann auch geteilt werden. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Mollkestraße 21. 65.

Ruppurrerstraße 68 ist eine hübsche, gesunde Wohnung im 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht per 23. April zu vermieten. Näheres Martenstraße 35 im Laden.

Schloßplatz ist in einem ruhigen Hause eine Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche, Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, Holzhaus, 2 geräumigen Kellern, Mansarde, Speicher und Anteil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres von 10—12 Uhr: Schloßplatz 4 im 3. Stock.

Schützenstraße 64 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Ragdkammer, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenstreich, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, besondere Gefindestiege, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 1. Stock. 33.

Zwei Wohnungen zu vermieten. In der Friedenstraße ist ein 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, im 4. Stock 3 Zimmer sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **S. Meier**, Friedenstraße 22.

Ludwig-Wilhelmstraße 3a,
Eingang Bernhardstraße 8,
sind noch Wohnungen von 3, 4 und 5 schönen, großen Zimmern, Erker und Balkonen, alles elegant, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit schönster Aussicht auf den Groß-Falantengarten, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten auf den 23. April: **Gottesauerstraße 1**, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.; ferner ein Laden mit Kontor **Kreuzstraße 7**. Näheres durch **Freih. v. Seidenstedt'sche Verwaltung, Wälbürg.**

Laden mit Wohnung. — **Gebeßstraße 3** ist per sofort oder später ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten. — **Kaiserstraße 80** ist ein großer Laden mit daranstoßender Wohnung oder Lagerräumen zu vermieten. Näheres im Hause selbst beim Besitzer.

Dem Bahnhofs gegenüber, **Kriegstraße 21**, ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung, Mansarden, Kellerräumen etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten. — **Herrnstraße 12**, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit daranstoßender Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Zwei Läden mit Wohnungen, der eine sofort, der andere per 23. Juli, zu vermieten: **Ablerstraße 44**. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock. 65.

Der Laden Kronenstr. 16
mit anstoßender Wohnung ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105.

Kaiserstraße — Schattenseite
ist ein
schöner Laden
mit Kontor und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 im 2. Stod.

Friedrichsplatz 4,
ist ein eleganter Laden mit Comptoir und Magazin, in welchem sich seit Jahren ein feines Puhgeschäft befindet, mit oder ohne Wohnung per 23. Juli zu vermieten durch **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 193.** 10.7.

Ein Laden
mit Kontor und großem Keller ist **Hebelstraße 11, am Marktplatz,**
auf **23. April d. J.**
zu vermieten. Preis nur 650 Mark.
Näheres im 2. Stod.

Kaiserstraße 136,
gegenüber der Infanteriekaserne,
Laden
mit Kontor, eventuell mit Wohnung
per **23. April 1892**
zu vermieten.
Näheres durch **Ed. Beck, Kaiserstraße 156.**

Laden zu vermieten.
Kaiserstraße 151, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein geräumiger Laden mit Kontor auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Näheres bei **G. Schmidt-Staub.**

Wohnungs-Gesuch.
3.2. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern in einem oder zwei Stockwerken im westlichen Stadtteil (zwischen Karl-Friedrich- und Bestenstraße) gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, sind im 3. Stod drei fein möblierte, hübsche Zimmer, worunter 1 Schlafzimmer mit zwei Betten, mit freier, aber nicht nach der Straße zu gelegener Aussicht sofort oder später, am liebsten an zwei ruhige Damen billig, zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stod. 2.2.

Kaiserstraße 60, drei Stiegen hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten. 2.2.

Schöne Zimmer mit Pension sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.2.

Saal zu vermieten.
Waldstraße 11 ist im 2. Stod des Seitenbaues ein heller, geräumiger Saal, welcher sich für beliebige Zwecke verwenden läßt, sogleich billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14, parterre.

Atelier,
ein geräumiges, mit Vorzimmer, ist **Leopoldstraße 7b** per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Werkstätte,
selber von Blechner innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Auguststraße 3, 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

3.2. Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, in allen feineren Handarbeiten bewandert ist, den Unterricht im Französischen, Englischen, sowie den Klavierunterricht überwachen könnte, sucht hier — event. auch nach auswärts — Stelle zu größeren Kindern oder bei einer einzelnen Dame. Der Eintritt könnte jederzeit geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

3.2. 10000 — 12000 Mark werden von einem pünktlichen Rinzahler auf ein neuerbautes, gut rentirendes Geschäftshaus in guter Lage der hiesigen Stadt als 11. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mark

werden auf ein Haus in guter Lage sogleich aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1291 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Stellen-Anträge.

3.3. Bei einer hiesigen Staatsstelle findet ein in Kanzleigeschäften geübter, gut empfohlener junger Mann mit geläufiger und schöner Handschrift sofort Beschäftigung. Tagesgehalt 2 R. 50 Pf. Offerten wollen unter Nr. 1234 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Junge Kellner

finden gute Stellen durch **K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.** 3.2.

Stellen finden: Köche, Diener, 1 Kutscher, 1 Jamburschen, 1 Wirthschafterin, Köchinnen, Zimmermädchen u. s. w. durch das „Bureau Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 2.2.

2.2. Einige geübte, tüchtige **Möbelschreiner** finden dauernde Beschäftigung: Amalienstraße 37.

Gesucht auf Ostern auf's Land nach **Grözingen** in's Schloß ein durchaus **braves, reinliches und tüchtiges Mädchen** für Küchen- und Hausarbeit. Nur solche wollen sich melden, die sich auf's Beste ausweisen können und auf dauernde Stellung reflektiren. 3.3. Frau **Nottebohm.**

Mädchen,

einige fleißige Jüngere, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz, Färberei, Gellingerstraße 67.** 2.2.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — und Diener finden u. Kellner suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Wir suchen für unser kaufmännisches Bureau per 1. April oder früher einen **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift. Junge Leute mit Sprachkenntnissen werden bevorzugt und bitten wir selbstgeschriebene Offerten an untenstehende Adresse zu richten.

Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe
vormals **Hald & Neu.**

Kaufmännische Lehrstelle.
Ein junger Mann aus achtbarer Familie mit Schulkenntnissen findet Gelegenheit, in einem feinen Geschäft sich tüchtig auszubilden. Kleiner Anfangsgehalt wird nach einiger Zeit bei entsprechender Leistung gewährt. Offerten unter Nr. 1255 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das **Blechnere** und **Installation**-Geschäft zu erlernen, kann auf Ostern unter guten Bedingungen in die Lehre treten bei **Johann Wagner, Blechner, Alab.-miesstraße 15.**

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die **Blechnerei** und **Installation** gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Jos. Mees, Erbprinzenstraße 29.**

Lehrmädchen-Gesuch.

3.3. Einige solide Mädchen, welche das **Kleidern** gründlich erlernen wollen, finden sofort Aufnahme: **Douglasstraße 8, parterre rechts.**

Bautechniker.

2.2. Ein junger Bautechniker, welcher zwei Semester die **Groß. Baugewerkschule** besuchte, schon praktisch gearbeitet hat, sucht bei einem Herrn Architekten oder Bauunternehmer auf einem Bureau unter ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 1281 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger, zuverlässiger



Kutscher 2.2.

sucht Stelle durch **K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.**

Haus zu verkaufen.

3.3. Ein herrschaftlich eingerichtetes Wohnhaus, dreiflüchtig, je 4 Zimmer und Küche mit geschlossener Veranda, nach dem Garten gehend, ganz nahe dem Villenviertel, habe aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutkunst, Waldstraße 52.**

Villa im Hardtwaldstadtteil.

6.3. In schönster Lage des Hardtwaldstadtteils (Sommerseite) habe ich im Auftrag eine s. in ausgestattete Villa mit großem Garten um den Preis von 95000 Mk. zu verkaufen. **W. Gutkunst, Waldstraße 52.**

Größeres Herrschaftshaus

mit Einfahrt, Hof und Garten, zweiflüchtig, in bester Lage, ohne Vis-à-vis, auf der Sommerseite, habe zu verkaufen. **W. Gutkunst, Waldstraße 52.** 3.3.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein Haus in feinsten Lage, zweiflüchtig und mit französischem Mansardenstock, 6-7 Zimmer im Stockwerk, ist preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 1318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haustausch.

3.2. Ein gut rentirendes Haus wird gegen circa 1000 qm Ackerfeld in der Nähe von Karlsruhe zu verhandeln gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage des Platzes sind unter Nr. 1283 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Firmaschild zu verkaufen.

2.2. Ein großer, schöner Firmaschild ist **Stefanienstraße 34** zu verkaufen. Ebenfalls ist ein großer **Zeichentisch** zu verkaufen. Näheres im 1. Stod.

Salonmöbel

in italienischen **Russbaumholz** mit **Goldgravierung** in hochfeiner Ausführung, bestehend aus: **Prunkschrank**, feinem **Trumeau** mit geschliffenem **Arzallglas**, hochfeiner **Wolstergarnitur**, **Salontisch**, elegantem **Damenschreibtisch**, **Säule**, — ferner ein musterhaft gearbeitetes, **nussbaum-gewichenes Esszimmer** mit **Büffet**, **Pfeilerschrank** mit **Spiegelansatz**, **Pauceldivan**, **Auszugstisch**, **Nachtstühlen**, **Servirtisch**, — ferner ein **complettes Schlafzimmer** in **stilkreuzer**, **gediegener Arbeit** mit zwei **französischen Aufsatz-Bettstellen**, **Waschtollette** mit **Spiegelansatz**, **Nachtschränken** mit **Aufsatz**, **Spiegel- oder Garderobeschrank**, sind

auffallend billig
zu verkaufen bei

Dewerth,
2.2. **Durlacherstraße 97.**

Verkaufs-Anzeigen.

33. Eine fast neue Zinkbadewanne mit Ofen und Ablaufrohr für obere Stockwerke ist zu verkaufen. Näheres Waldstraße 50.

Eischränke und Badewannen verschiedener Größe, sowie Badesen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstrasse 163, dem Hôtel Erbprinzen gegenüber.

Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Ueberzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold- und Silberorten und Verschiedenes.

S. Jost, 20 Spitalstraße 20.

Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Neutlinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

Für

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert **Ed. Lämmle, Kronenstrasse 51.**

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler, Spitalstraße 22.**

Ankauf

von Lumpen, Knochen, Papler, Eisen etc.: **Fojanenstraße 29.**

Compost-Erde,

einige Fuhren, werden zu kaufen gesucht: **Kaiser-Allee 89.**

Ein Primaner

wünscht jüngeren Gymnasialen Nachhilfsstunden zu erteilen. Gefl. Offerten werden unter Nr. 1261 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

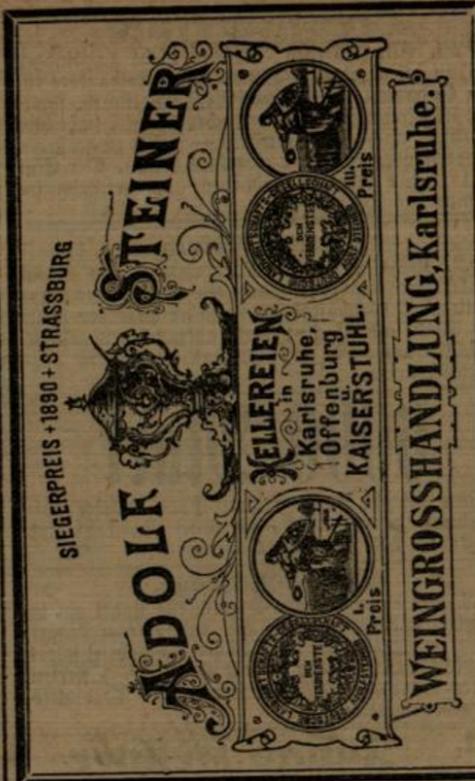
Liqueure:

Anis	} ganze Fl. M. 1.—, halbe Fl. 65 Pf.,
Pfeffermünz	
Kümmel	
Nussliqueur, alt, fein,	} ganze Fl. M. 1.50, halbe Fl. 85 Pf.
Bergamottbirnliqueur, sehr fein,	
Gebirgskräuterliqueur, sehr fein,	
Welchsolliqueur, sehr fein,	

empfiehlt

Max Homburger,

30 Kronenstrasse und 124a Kaiserstrasse. 6.2.



Zu Festlichkeiten

empfiehlt

als vorzüglichem französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen,

per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,

Academiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtstüchlein,
Butterrosen**

2.2.

täglich zu haben.

W. Schmidt, Hofbäcker.

**Erbsen, Linsen,
Perlbohnen**

5.4.

garantirt gutkochend empfiehlt

W. Erb, am Spitalplatz.

Wegen Reduction des Waarenlagers verkaufe von heute ab zu **Selbstkostenpreisen:**

**Weiss- und Rothweine, offen und in Flaschen,
Champagner und Schaumweine,
Medicinal-Tokayerweine,
Liqueure, Punschessenzen,
Arac, Rum, Cognac,
Kirsch- und Zwetschgenwasser,
Wachholder- und Heidelbeergelst,
Nordhauser, Hefen- und Franzbrannt-
wein etc. etc.**

und lade zu dieser günstigen Kaufgelegenheit ergebenst ein.

A. L. Beck,

13 Schützenstraße 13.

3.3.

Gemüse-Conserven:

**Bohnen, 3 Sorten,
Erbsen, 3 Qualitäten,
Carotten,
Champignons,
Trüffeln**

5.8.

empfiehlt

Aug. Stenzel,

Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Piccolo-Cigarren,

7 Stück 30 Pfg., 50.8.
100 Stück Mk. 4.20.

Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.



Mittelgrosse und grosse Toilette-
Schwämme 30-55 Pfg., kleinere
Kinder-Schwämme 15 u. 25 Pfg., vorzüg-
liche **Frisirkämme, Zahn- und Nagel-
bürsten, Kopf- und Kleiderbürsten,
Brennmaschinen u. Brenneisen**
à Stück 40 Pfg. **Echtes Eau de Cologne,**
kleine Fl. 50 Pfg., grosse Fl. 1 Mk., **China-
Wasser** (Eau de Quinine) 1 Mk. etc. etc. bei

H. Bieler, Friseur,

Kaiserstrasse 239.

Lager sämtlicher **Parfümerie- und
Toilette-Artikel** zu billigsten Preisen.

Betten- und Möbel-Geschäft

von

Gust. Pilz, große Spitalstraße 1.

Billigste Einkaufsquelle

von 12.5.

allen Sorten Holz- u. Polstermöbeln.

**Das älteste und grösste
Bettfedern-Lager**
William Lübeck in Altona
versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht
unter 10 Pfd.) **gute neue
Bettfedern** für 60 Pf. das Pfd.,
vorzügl. gute Sorte M. 1.25,
prima Halbdaunen nur M. 1.60
und 2 M.,
reinen Flaum nur M. 2.50 und 3 M.
Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt.
Umtausch bereitwilligst.
Fertige Betten (Oberbett, Unter-
bett und 2 Kissen) prima Inlettstoff, auf's
Beste gefüllt, einschläfig 20, 25, 30 u. 40 M.,
zweischläfig 30, 40, 45 u. 50 M. *8.7.

Korkstopfen

jeder Art und Größe in allen Qualitäten liefert
billigst und schnell die
Korkstopfenfabrik von **K. A. Peter,**
Berrenstraße 33. 10.10.

Für Confirmanden

empfehlte in großer Auswahl
und zu billigen Preisen
für Knaben:

Hemden,
Kragen,
Manschetten,
Cravatten,
Glacéhandschuhe,

für Mädchen:

Hemden,
Hosen,
Unterröcke und
Strümpfe

6.2.

Paul Roder,
Wäschefabrik,
Kaiserstraße 82 a.

August Schulz,

Herrenstrasse 24.

Wäsche-Fabrik.

Leinen- u. Weisswaaren

Ausstattungen.

Hemden nach Maass.

Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.

Tricotagewaaren. Cravatten.

Taschentücher.

Streng reelle Bedienung.



Emil Bürkel,

Waldstraße 48,
empfehlte in großer Auswahl

Leinen

für Bett- und Leibwäsche.

Halbleinen,

Baumwolltuch etc. etc.

einfach und doppeltbreit,

Piqué und Damast,

Handtücher,

Tischtücher,

Servietten,

Hemdeninsätze,

Taschentücher,

Drill, Barchent,

Flaumdrill, Bettzeug,

Wollene Bettdecken,

Waffel- u. Piquédecken,

Federn und Flaum,

Wolle für Couverten,

Anfertigung von Betten

und Wäsche.

Streng reelle Bedienung bei billigsten

festen Preisen.

6.5.

Emil Bürkel,

Waldstraße 48.

Grosser Ausverkauf

15.14

in

St. Galler Stickereien.

Mein ganzes, gut assortirtes Waaren-
Lager in **St. Galler Stickereien**
wird wegen Inventur zur Hälfte des
Werthes ausverkauft.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Zur Vermittlung
von

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfehlte sich

Friedrich Maisch,

Bezirks-Agent,

Subwiesplatz Nr. 57.

Sonig-Markt,

garantirt rein, empfehle Dienstag bei der Pyra-
mide, Freitag am Ludwigplatz

Bienenzüchter **Ottendorfer,**

Wöfingen.

Für die Confirmations- und Osterzeit

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager an

2.1.

Gesangbüchern, Confirmations- und Festgeschenken,

sowie eine reiche Auswahl in

Blumenkarten und Textbüchlein.

Karlsruhe,
Sebelstraße 13.

Evang. Schriftenverein.

Dampfhohlshleiferei.



Heidelberg.
Niederlage bei 8.2.
P. Damian, Friseur,
Adlerstraße 36, nächst dem Bahnhof.

Jalousien und Rolläden
werden als Spezialität unter Garantie gut
und dauerhaft angefertigt sowie repariert von
Chr. Zimmerle,
Jalousien- und Rolläden-Geschäft,
Karlsruhe 71
(früher langjähriger Geschäftsführer der be-
kannten Firma Bayer & Leibfried, Eßlingen,
sowie Monteur der Firma Leins & Cie,
Stuttgart).



Lahrer
Ziehungs-Listen
soeben
eingetroffen!
Erhältlich bei 2.2.
Carl Bregenzer,
Kaiserstrasse 76.

Confirmations-Gesangbücher
in reicher Auswahl billigst
empfehlen
Müller & Gräff,
Zähringerstr. 94 u. Seminarstr. 6.
Die neue, revidierte Bibel ge-
bunden à M 5.- und höher ist soeben
erschienen. 6.2.

Bahnhof-Hôtel.
Stadt-Küche
zur Herstellung von **Diners, Soupers,** sowie
einzelnen Schüsseln außer dem Hause
hält sich bestens empfohlen
Alfred Harrer,
langjähriger Küchenmeister vom Kaiserhof und
Grand Restaurant Uhl, Hostlerstr. Berlin.
Täglich frische **Austern (Natives)** per
Dutzend Mk. 2.50. 6.4.

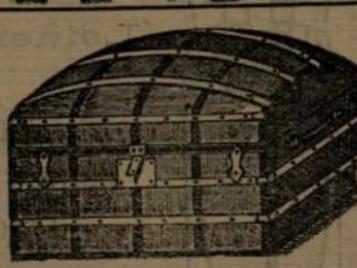
Baugruben
werden nicht nur unentgeltlich, sondern gegen Be-
zahlung ausgegraben. N.B. Für die Fuhr Schutt
wird 45 Pfg. bezahlt. Rübens bei 10.6.
F. Frey,
Bauunternehmer und Eisenbruchbesitzer.

Frühjahrs-Jacken
für Kinder

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen.

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.

2.2.



Reise-Bazar
Alexander Haunz,
Kaiser- u Herrenstrassen-Ecke,
empfiehlt als
**passende Confirmanden-
und Ostergeschenke:**

Touristentaschen,	Brieftaschen,
Handtaschen,	Hosenträger,
Feldflaschen,	Damengürtel,
Nécessaires,	Nähsteine,
Portemonnaies,	Spazierstöcke.

Chemische
und
Nass-Wascherei
von
**Herren- und Damen-
Garderobe,**
Tisch-, Bett-, Boden-
u. Plüsch-Teppichen,
Seidenen Tüchern
u. s. w.

MICH. WEISS,

Tuchscheerer und
Dekateur,
12 Blumenstrass 12,
nächst dem Ludwigsplatz,
Karlsruhe.

Appretur
und
Dekatur
von
zertrennten Herren- und
Damenkleidern,
Möbelstoffen,
Vorhängen
u. s. w.
Garantie für Farbe und
Façon.

6.4. **Dekatur zu jeder Tageszeit.**

Neu! Lockentuffe Neu!

für die griechische Frisur
empfiehlt aus unzerstörbarem Kraushaar

H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstraße 136.

Neu!
Nie zu wickeln und in jeder Form zu arrangieren.

Specialität: Perrücken, Toupets, Scheitel.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Soll. Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), Rechnen, Correspondenz. Haben.

Schön- und Geläufig-Schreiben,
eigene wissenschaftlich begründete Methode,
sowie baldige sichere

Heilung des Schreibkrampfes:

Krampf, Bittern, Ermüden, Schwerfälligkeit, Schmerz etc.,
ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.
Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjähriger Schreib-
krampfes werden auf Verlangen mitgeteilt.

Otto Autenrieth, Douglasstraße 28, 2. Stod.

Gelegenheitskauf.

Für's Frühjahr habe ich einige Hundert feine

Spitzenhüte { Capot und Rund

aus bestem Material nach Original-Modellen fertig stellen lassen. Dieselben werden zu den sehr billigen Preisen von

Mk. 8, 10, 12 und Mk. 15

verkauft, worauf ich ganz besonders aufmerksam mache.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

43.

Die Wein- u. Obstweinhandlung

von

Fr. Rindler aus Durlach

bringt ihr wohlgeordnetes, reingehaltenes, größtentheils selbstgelestertes Weinslager in empfehlende Erinnerung und empfiehlt besonders seine reingährigen Tischweine von 40, 50, 60, 70 u. 80 Pf. per Liter, selbstgelesterte Rothweine, als: Pfälzer 80 Pf., Keller M. 1.20, Kaiserstühler 80 Pf., Pfälzer 60 Pf.

Gleichzeitig empfiehlt dieselbe reinen, puren Apfelwein, das gesündeste und blutreinlaendste Getränk, per Liter 25 Pf., mit dem Bemerkten, daß die Qualität dieses Jahr eine ausgezeichnete, gute und haltbare ist, wofür garantirt wird.

NB. Alles franco Karlsruhe. Oben stehen gerne zu Diensten. Geneigte Aufträge nimmt auch mein Bruder, Herr C. A. Rindler, Friedrichsplatz 6 in Karlsruhe, entgegen. 54.

Karlsruhe. Colosseum, Karlsruhe.

Waldstrasse.

Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnen

Vorstellungen

von nur Künstlern I. Ranges.

Bis auf Weiteres jeden Mittwoch, Nachm. 3 Uhr: Grosse Gala-Kinder-Vorstellung.

Alles Nähere die Plakate. Die Direktion.

Regelabende zu vergeben.

22. Auf meiner mit gutem Material versehenen Marmorregalbahn sind einige Abende frei geworden, was empfehlend angeigt

Karl Morin, zum Scheffelhof.

Auch empfehle einen guten Wirttagstisch von 50 Pf. ab.

Nur einige Tage kommen hier im Baden Waldstrasse 35 mehrere Kisten mit streng reellen Waaren zum fabelhaft billigen

Ausverkauf.

Vorzeichnete Leine-Decken 80 Pfg., Plüsch-Decken, 3 Stück 50 Pfg., Frottier-Seifenlappen, 6 Stück 25 Pfg., prima Frottier-Handtücher 75 Pfg., Staubtücher, 6 - tück 50 Pfg., leinene Tellertücher, 6 Stück M. 1.25, abgeraute Küchenhandtücher, 6 Stück M. 1.75 weiß, abgeraute Stubenhandtücher, 6 Stück M. 2.-, rein leinene Tisch-Servietten, 6 Stück M. 2.25, Thee-Servietten, 6 Stück M. 1.-, weiß leinene Taschentücher, 6 Stück von M. 1.25 an farbige Taschentücher, 6 Stück nur M. 1.-, farbige Kinder-Taschentücher, 6 Stück 40 Pfg., leinene Thee- und Kaffee-Sedecke mit 6 Servietten nur M. 3.-, leinene Tischtücher in allen Größen von M. 1.- an, hochfeine englische Fallvorhänge zu großen und kleinen Fenstern, in weiß und crème, spottbillig; das Allerneueste von hochfeinen Tischdecken in Sobelin, Plüsch, Chenille.

Große Auswahl in Bettdecken, Schlafdecken, Bettvorlagen in Plüsch, Armüster, Brüssel und Tournay, Bodenteppiche in Manchester und Armüster spottbillig.

Damen-Wäsche:

Negligé-Jacken in Damast und Biqué-Parchent von 1 1/2 M. bis zu den allerfeinsten, Damen-Beinkleider mit Stickerei von 1 1/2 M. an, Damen-Tageshemden mit Konj.iten und Stickerei, Damen-Nachthemden, weiße Flock- und Biqué-Unterröcke, hochfeine Chiffonröcke mit Schweizerstickerei, große weiße Hausschürzen, spottbillig.

Gläser und Mülhauser schwersten Bettendamast und Satin, zu Negligéwäsche, 120 cm breit, Fabrikpreis Meter M. 1.45, jetzt nur Meter M. —.85.

Der Ausverkauf findet nur einige Tage statt, von 9 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags, von 2 bis 7 Uhr Abends, im Laden

35 Waldstrasse 35,

gegenüber der Tapetenfabrik Kammerer.

Fenchel aus Berlin.

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

schwarze und crème wollene Kleiderstoffe, glatt und gemustert, zu vortheilhaften Preisen, schwarze Seidenstoffe, vorzügliche Qualitäten, weisse Piqués, Zephirs und gestickte Batistkleider, Jacken in den neuesten Formen.

Für Knaben-Anzüge:

Tuche und Buckskins, schwarz und farbig, solide Qualitäten, zu sehr billigen Preisen.

S. Model.

185
Kaiserstraße
185.

Eduard Darnbacher's

185
Kaiserstraße
185.

größtes Damen-Mäntel-Magazin

21.

empfehlte sämtliche Neuheiten in

Regen-Mänteln, Jacken, Capes, Promenade-Mänteln, Umhängen, Visites etc.

in billigen, mittel und feinen Genres.

Restaurant zum Frankeneck!
Täglich
große, reichhaltige Frühstücks- u.
Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine
empfehlte
Wilhelm Hensel.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. Botanischen Garten.

4. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 7½	752 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	— 8	752 „	„	„
6 „ Abds.	— 5	752 „	„	„

Zinscoupons per 1. März und 1. April

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anleihenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen. Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung aller Werthpapiere gegen Coursverlust bei der Auslosung. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Gasthaus zur Rose

empfehlte seine neu hergerichteten Saallocalitäten zur Abhaltung von Bällen, Tanzkränzchen, Abendunterhaltungen und Hochzeiten unter Zusicherung vorzügl. preiswerther Bedienung.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des G. H. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Biegel in Karlsruhe.